

Preisträger und Ehrenmitglieder der DRG 2019

Ehrenmitgliedschaften der Deutschen Röntgengesellschaft 2019

Prof. Dr. Kassa Darge
(Philadelphia, USA)

o. Univ.-Prof. Dr. Christian Herold
(Wien, Österreich)

o. Univ.-Prof. Dr. Werner Jaschke
(Innsbruck, Österreich)

Prof. Dr. Zhengyu Jin
(Peking, China)



Ehrenmitglied Prof. Dr. Kassa Darge (li.) und Kongresspräsidentin Prof. Dr. Gundula Staatz. © DRG/Jörg Singer



Ehrenmitglied o. Univ.-Prof. Dr. Werner Jaschke (li.) und Kongresspräsident Prof. Dr. Walter Heindel. © DRG/Jörg Singer

Preisträger der DRG 2019

Alfred-Breit-Preis

Der Preis erinnert seit 2012 an Prof. Alfred Breit, einen der Wegbereiter der Strahlentherapie. Der Preis wird vergeben für Arbeiten in der radiologischen Forschung, die zu Fortschritten in der Krebstherapie beigetragen haben.

Prof. Dr. Katrine Riklund (Umeå, Schweden) für ihre herausragenden wissenschaftlichen Arbeiten auf dem Gebiet der Radiologie.



Ehrenmitglied o. Univ.-Prof. Dr. Christian Herold (li.) und DRG-Vizepräsident Prof. Dr. Stefan O. Schönberg. © DRG/Jörg Singer



Ehrenmitglied Prof. Dr. Zhengyu Jin (Mitte) mit DRG-Vizepräsident Prof. Dr. Stefan O. Schönberg (li.) und Kongresspräsident Prof. Dr. Michael Forsting. © DRG/Jörg Singer

Wachsmann-Innovations-Preis

Der Wachsmann-Innovations-Preis wird in Anerkennung der engagierten Weiterentwicklung und erfolgreichen Implementierung von zentralen Angeboten, Leistungen und Programmen der Deutschen Röntgengesellschaft verliehen. In diesem Jahr wird mit dem Preis das Team der Deutschen Gesellschaft für Interventionelle Radiologie und minimalinvasive Therapie (DeGIR) und der Deutschen Gesellschaft für Neuroradiologie (DGNR) gewürdigt, das mit dem Aufbau und der Weiterentwicklung eines Zertifizierungssystems in der interventionellen Radiologie einen Standard gesetzt hat, der zunehmend von den Akteuren im Gesundheitssystem anerkannt wird.

Der Wachsmann-Innovations-Preis ist mit 500 € dotiert.



Die Laudatoren Prof. Dr. Arnd Dörfler (li.) und Prof. Dr. Stefan O. Schönberg (re.) verliehen die Wachsmann-Innovations-Preise an (Mitte, v.l. n.r.): Prof. Dr. Peter Reimer, Prof. Dr. Ansgar Berlis und Prof. Dr. Peter Landwehr sowie an Prof. Dr. Andreas Mahnken und Prof. Dr. Werner Weber, die beide an der Verleihung nicht teilnehmen konnten. © DRG/Thomas Rafalzyk



Prof. Dr. Katrine Riklund (Mitte) mit DRG-Präsident Prof. Dr. Gerald Antoch (li.) und Laudator Prof. em. Dr. Dr. h. c. Michael Molls (re.). ©DRG/Thomas Rafalzyk



Laudator Prof. Dr. Gerald Antoch (li.) bei der Verleihung des Marie-Curie-Rings an PD Dr. Peter Bannas (re.). ©DRG/Thomas Rafalzyk



Laudator Prof. Dr. Gerald Antoch (li.) verleiht Dr. Dr. Michel Eisenblätter den Wilhelm-Conrad-Röntgen-Preis. ©DRG/Thomas Rafalzyk

- Prof. Dr. Ansgar Berlis** (Augsburg)
- Prof. Dr. Peter Landwehr** (Hannover)
- Prof. Dr. Andreas Mahnken** (Marburg)
- Prof. Dr. Peter Reimer** (Karlsruhe)
- Prof. Dr. Werner Weber** (Bochum)

Marie-Curie-Ring

Der Marie-Curie-Ring zeichnet eine/n herausragende/n junge/n Wissenschaftler/in der Radiologie aus. Grundlage der Begutachtung sind die gesamten bisherigen Leistungen, die im besonderen Maße befähigen sollen, eine herausragende wissenschaftliche Laufbahn zu vollenden.

PD Dr. Peter Bannas (Hamburg) in Anerkennung seiner herausragenden Leistungen auf dem Gebiet der Radiologie.

Wilhelm-Conrad-Röntgen-Preis

Zum Gedenken an ihren Namensgeber verleiht die Deutsche Röntgengesellschaft seit 1979 jährlich den Wilhelm-Conrad-Röntgen-Preis.

Dr. Dr. Michel Eisenblätter (Freiburg) für seine wissenschaftliche Arbeit „Bildgebung von Immzellmigration und -aktivität in Entzündung und Tumorerkrankung“.

Röntgen-Vorleser

Sascha Lobo (Berlin): „Radiologie & digitaler Wandel“

Werner-Porstmann-Preis

In Gedenken an Werner Porstmann (1921 – 1982), einen Pionier der kardiovaskulären Interventionen, schreiben die Deutsche Röntgengesellschaft und die Deutsche Gesellschaft für Interventionelle Radiologie



Preisträgerin PD Dr. Wibke Uller (Mitte) mit dem DeGIR-Vorstand. ©DRG/Thomas Rafalzyk

und minimalinvasive Therapie (DeGIR) den Werner-Porstmann-Preis zur Förderung der Interventionellen Radiologie aus.

PD Dr. Wibke Uller (Regensburg) für ihre wissenschaftliche Arbeit „Ethanolgel sclerotherapy of venous malformations improves health-related quality-of-life in adults and children – results of a prospective study“.

Walter-Friedrich-Preis

Der Walter-Friedrich-Preis berücksichtigt insbesondere die Gemeinsamkeit von Physik, Technik, Biologie und medizinischer Radiologie.

Dr. Philipp M. Kazmierczak (München) für die wissenschaftliche Arbeit „Untersuchung funktioneller und molekularer Imaging-Bio-

marker zum Monitoring zielgerichteter Tumorthérapien im Tiermodell“.

Promotionspreis

Der Promotionspreis der Deutschen Röntgengesellschaft wurde erstmals zum Jahr 2012 ausgeschrieben, um wissenschaftlich engagierte Studierende und Mediziner/innen zu motivieren und zu fördern. Im Fall einer Auszeichnung der eingereichten Arbeit wird diese als Originalarbeit in der Fachzeitschrift RÖFo veröffentlicht.

Dr. Martin Sinn (Hamburg) für seine wissenschaftliche Arbeit „Diagnostische Genauigkeit der Differenzierung zwischen akutem und chronischem Myokardinfarkt durch T1- und T2-Maps“.

Young-Investigator-Award

Dr. Corinna Storz (Tübingen) für ihre wissenschaftliche Arbeit „Vergleich von T1-Mapping und myokardialer Strain-Analyse in der CMRT: Zusammenhang des extrazellulären Volumens mit myokardialer Strain in einer gesunden Bevölkerungsstichprobe“.

Dr. Katerina Deike-Hofmann (Heidelberg) für ihre wissenschaftliche Arbeit „Gadolinium-haltige Kontrastmittel im glymphatischen System: Ignoriert und fehlinterpretiert“.

Bracco-Posterpreis

PD Dr. Christian Fischer (Heidelberg) wird für seine wissenschaftlichen Posterpräsentationen auf dem Gebiet des kontrastverstärkten Ultraschalls mit 2 Bracco-Posterpreisen ausgezeichnet.

Postertitel:

„Kontrastmittelverstärkter Ultraschall (CEUS) zur Beurteilung der tibialen Knochenperfusion bei physiologischer und gestörter Frakturheilung mit Pseudarthrosenbildung“

„Kontrastmittelverstärkter Ultraschall (CEUS) zur Muskelbeurteilung nach Supraspinatussehnnah“



Kongresspräsidentin Prof. Dr. Gundula Staatz (li.) mit Röntgen-Vorleser Sascha Lobo. ©DRG/Thomas Rafalzyk



Dr. Martin Sinn (re.) mit Laudator Prof. Dr. Gerhard Adam. © DRG/Sera Zöhre Kurc



Laudator Dr. Michael Wucherer mit Preisträger Dr. Philipp Kazmierczak. ©DRG/Sera Zöhre Kurc



Die Preisträgerinnen des Young-Investigator-Awards, Dr. Katerina Deike-Hofmann (li.) und Dr. Corinna Storz (Mitte), mit Laudator Prof. Dr. Stefan O. Schönberg. ©DRG/Sera Zöhre Kurc